

3./IX. 1917

75

Spart Papier.

Man schreibt uns:

„Weiten Kreisen scheint immer noch nicht klar geworden zu sein, daß zur modernen Kriegsführung auch in ungeheurem Umfang Papier gehört. Wenn einst im Frieden die Milliardenziffern des Verbrauchs an Rohstoffen zusammengestellt werden, wird das deutsche Volk staunend erkennen, welchen Anteil die deutsche Zellstoff-, Holzstoff-, Papier- und Pappenindustrie und die Papierverarbeitung an der Sicherstellung des Heeresbedarfes hatten, und wie nicht zuletzt auf ihrer Leistungsfähigkeit die Möglichkeit des Durchhaltens sind im Laufe der drei Kriegsjahre durch Papier ersetzt worden, und von Tag zu Tag wächst das Bearbeitungsgebiet des Fabrikates, das wir im Frieden zu verschwenden gewohnt waren. Deshalb ist es allmählich dringendes Erfordernis geworden, überall, in den Amüsieren wie in den Schulen, bei der Industrie, bei den Banken und im Handel, auch im Haushalt, zur Sparsamkeit bei der Verwendung von Papier jeder Art zu mahnen. Durch Einschränkungen, die der einzelne kaum verspürt, kann die Gesamtheit unseres Wirtschaftslebens vor jeder Papiernot bewahrt werden. Es genügt, daß auf den Kopf der Bevölkerung täglich nur 20 Gramm Papier (etwa zwei Bogen) gespart werden, um unseren Gesamtverbrauch mit der Gesamtherstellung in Übereinstimmung zu bringen. Diese 20 Gramm ergeben, auf 60 Millionen der Heimatbevölkerung berechnet, eine Jahresersparnis von 8 760 000 Zentner Papier. Wie riesenhaft diese Menge ist, zeigt ein Vergleich mit dem Jahresverbrauch der gesamten deutschen Tagespresse im Kriege, der wenig mehr als die Hälfte der vorgenannten Zahl beträgt!

An die Gesamtheit der deutschen Industrie, des deutschen Handels, der deutschen Gewerbe und der deutschen Landwirtschaft, an die Bürger aller Stände, an die Frauen und Jugend ergeht deshalb von der „Reichskommission zur Sicherstellung des Papierbedarfs“ der Mahnruf: Spart bei der Verwendung von Papier im geschäftlichen und privaten Briefverkehr!

Spart an Format und Gewicht der verwendeten Papiere! Ein kleiner Zettel ist ein ebenso zuverlässiger Träger wichtiger Mitteilungen wie der große Doppelbogen, den Ihr früher benutzte habt. Beschreibt die Briefblätter doppelseitig!

Spart in der Propaganda! Beschränkt Euch auf die kürzeste, unumgänglich notwendige Kesselform!

Spart an Packmaterial! Gebraucht Schachteln und Kartons wiederholt, so oft sie benutzbar sind! Vermeidet es, Gegenstände, die bereits — wie Zigaretten, Kaffee, Tee, Apothekertwaren — in Schachteln oder Paketen gepackt sind, nochmals in Papier einzuschlagen!

Wer Papier verschwendet, veründigt sich am Vaterland! Das kleinste Opfer, das fürs Vaterland gefordert wird, ist Sparsamkeit im Papierverbrauch!